

Abschiedsgesang

für drei Männerstimmen

Ignaz von Seyfried

Ludwig van Beethoven

(1770-1827)

WoO 102

Andante ma non troppo.

p

Tenore I Die Stun- de schlägt, wir müs- sen schei- den, bald sucht ver-

p

Tenore II Die Stun- de schlägt, wir müs- sen schei- den, bald sucht ver-

p dolce

Basso Die Stun- de schlägt, die Stun- de schlägt wir müs- sen schei- den, bald sucht ver-

4

ge- bens dich mein Blick; am Bu- sen länd- lich stil- ler Freu- den err- ingst du

ge- bens dich mein Blick; am Bu- sen länd- lich stil- ler Freu- den err- ingst du

ge- bens dich mein Blick; am Bu- sen länd- lich stil- ler Freu- den err- ingst du

8

dir ein neu- es Glück, ein neu- es Glück. Ge- lieb- ter

dir ein neu- es Glück, ein neu- es Glück. Ge- lieb- ter Freund, ge- lieb- ter

dir ein neu- es Glück, ein neu- es Glück. Ge- lieb- ter Freund! du bleibst uns theu- er, Ge- lieb- ter

13

cresc. *f* *p*

Freund! du bleibst uns theu- er, ging auch die Rei- se nach dem Belt; doch ist zum gu- ten Glück Stadt

Freund! du bleibst uns theu- er, ging auch die Rei- se nach dem Belt; doch ist zum gu- ten Glück Stadt

Freund! du bleibst uns theu- er, ging auch die Rei- se nach dem Belt; doch ist zum gu- ten Glück Stadt

18

Stey- er, Stadt Stey- er noch nicht am En- de die- ser Welt, doch ist zum

Stey- er, Stadt Stey- er, Stadt Stey- er noch nicht am En- de die- ser Welt,

Stey- er, Stadt Stey- er, Stadt Stey- er noch nicht am En- de die- ser Welt,

22

gu- ten Glück Stadt Stey- er noch nicht am En- de die- ser

doch ist zum gu- ten Glück Stadt Stey- er noch nicht am En- de die- ser

doch ist zum gu- ten Glück Stadt Stey- er noch nicht am En- de die- ser

25

sf Lebhaft (doch nicht zu sehr).

Welt, die- ser Welt, die- ser Welt.

Welt, die- ser Welt, die- ser Welt.

Welt, die- ser Welt, die- ser Welt. Und kom- men die Freun- de um dich zu be-

29

Und kom- men die

Und kom- men die Freun- de um dich zu be- su- chen, Und kom- men die

su- chen, Und kom- men die Freun- de um dich zu be- su- chen, so sei nur hübsch

32

Freun- de um dich zu be- su- chen, Und kom- men die Freun- de um dich zu be-
 Freun- de um dich zu be- su- chen, so sei nur hübsch freund- lich und back' ih- nen
 freund- lich und back' ih- nen Ku- chen, Und kom- men die Freun- de um dich zu be-

35

su- chen, so sei nur hübsch freund- lich und back' ih- nen Ku- chen, auch wer- den, so
 Ku- chen, so sei nur hübsch freund- lich und back' ih- nen Ku- chen, auch wer- den, so
 su- chen, so sei nur hübsch freund- lich und back' ih- nen Ku- chen, auch wer- den, so

38

wie sich's für Deut- sche ge- hört, auf's Wohl- sein der Gäs- te die Hump- en ge- leert. Dann bring- en wir
 wie sich's für Deut- sche ge- hört, auf's Wohl- sein der Gäs- te die Hump- en ge- leert. Dann bring- en wir
 wie sich's für Deut- sche ge- hört, auf's Wohl- sein der Gäs- te die Hump- en ge- leert. Dann bring- en wir

42

froh im ge- zuck- er- ten Wei- ne ein Gläs- chen dem e- wi- gen Freund- schaft- sver-
 froh im ge- zuck- er- ten Wei- ne ein Gläs- chen dem e- wi- gen Freund- schaft- sver-
 froh im ge- zuck- er- ten Wei- ne ein Gläs- chen dem e- wi- gen Freund- schaft- sver-

45

ei- ne, dein Töch- ter- lein ma- che den Ga- ny- med,

ei- ne, ich weiss, dass sie ger- ne da- zu sich ver-

ei- ne, ich weiss, dass sie ger- ne da- zu sich ver-

49

steht, ich weiss dass sie ger- ne da- zu sich ver-

steht, ich weiss dass sie ger- ne da- zu sich ver-

steht, dein Töch- ter- lein ma- che den Ga- ny- med,

53

steht, ich weiss dass sie ger- ne da- zu sich ver- steht, da- zu sich ver- steht, da- zu sich ver-

steht, ich weiss dass sie ger- ne da- zu sich ver- steht, da- zu sich ver- steht, da- zu sich ver-

ich weiss dass sie ger- ne da- zu sich ver- steht, da- zu sich ver- steht, da- zu sich ver-

57

Tempo I.

steht. Die Stun- de schlägt, die Stun- de schlägt, wir müs- sen

steht. Die Stun- de schlägt, die Stun- de schlägt die Stun- de schlägt, wir müs- sen

steht. Die Stun- de schlägt, die Stun- de schlägt die Stun- de schlägt, wir müs- sen

61

schei- den, bald sucht ver- ge- bens dich mein Blick; am Bu- sen länd- lich stil- ler

schei- den, bald sucht ver- ge- bens dich mein Blick; am Bu- sen länd- lich stil- ler

schei- den, bald sucht ver- ge- bens dich mein Blick; am Bu- sen länd- lich stil- ler

65

Freu- den err- ingst du dir ein neu- es Glück, ein neu- es Glück. Ge- lieb- ter

Freu- den err- ingst du dir ein neu- es Glück, ein neu- es Glück. Ge- lieb- ter

Freu- den err- ingst du dir ein neu- es Glück, ein neu- es Glück. Ge- lieb- ter Bru- der! le- be

70

Ge- lieb- ter Bru- der! le- be wohl, leb' wohl! Ge-

Bru- der, ge- lieb- ter Bru- der! le- be wohl, leb' wohl, leb' wohl, ge- lieb- ter Bru- der! Ge-

wohl, ge- lieb- ter Bru- der! le- be wohl, leb' wohl, leb' wohl, ge- lieb- ter Bru- der! Ge-

75

lieb- ter Bru- der! le- be wohl, le- be wohl, leb' wohl!

lieb- ter Bru- der! le- be wohl, leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl!

lieb- ter Bru- der! le- be wohl, leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl!

Source: *Ludwig van Beethovens Werke*, Serie 23: Lieder und Gesänge mit Begleitung des Pianoforte, No.273.

Leipzig: Breitkopf & Härtel, 1862-1890. Plate B.273.